

Olbrück-Rundschau

(Nr. 24/2008 vom 11. Juni 2008)

■ MSC Kempenich - Aktuell

Ausflug ins Sea-Life nach Königswinter
Der diesjährige Ausflug des MSC Kempenich steht im Zeichen der Familie. Am Samstag, 21. Juni wollen wir ins Sea-Life nach Königswinter fahren. Von dort geht es zum Kaffee trinken ins Gut Schirmau. Zum Abschluss werden wir ins Gasthaus Kempenich einkehren. Der Eigenanteil beträgt 15 € für Erwachsene und 7 € für Kinder und ist von den Teilnehmern bei der Anmeldung zu entrichten. Die Abfahrt in Kempenich ist für 9:30 Uhr geplant. Interessenten melden sich bitte bis zum 13. Juni 2008 bei Marlene Hantel Tel.: 02655-3592

Jugend Kart Slalom des MSC Christopherus Bad Hönningen

Am 01. Juni führte der MSC Christopherus Bad Hönningen seinen Lauf zur Meisterschaft in der Region A des ADAC Mittelrhein durch. Für den Tanz um die Pylone war vom Veranstalter ein anspruchsvoller Parcours abgesteckt worden. Der MSC Kempenich wurde in der Klasse K4 durch Janosch Gros und Alexander Jaschek vertreten. 37 Teilnehmer kämpften in der Klasse K4 um die Platzierungen.

Janosch Gros erlaubte sich einen Flüchtigkeitsfehler der ihm 2 Strafssekunden sowie den 26. Platz einbrachte. Alexander Jaschek konnte seine Wertungsläufe fehlerfrei absolvieren. Bei ihm verhinderten die sehr mäßigen Rundenzeiten eine gute Platzierung. Er musste sich mit dem 29. Platz begnügen.

Autoslalom des MSV Osann-Monzel

Am 31. Mai und 01. Juni führte der MSV Osann-Monzel seine Autoslalomveranstaltung in Wittlich durch. Am 31. Mai war der Kurs für die Teilnehmer am Clubsportslalom und Walkenbach Slalom Cup präpariert. Am 01. Juni trafen sich die Fahrer im DMSB Slalom zum Tanz um die Pylone. Der MSC Kempenich wurde im Walkenbach Slalom Cup durch Thomas Baumeister, Kevin Müller, Michael See und Sven Schumacher vertreten. Horts Boes und Nils Kühl starteten beim DMSB Slalom. Willi Frank war sowohl beim DMSB als auch beim Clubsportslalom im Einsatz. Es war nicht der Tag unser Autoslalom Junioren. Im Walkenbach Slalom Cup konnten lediglich Sven Schumacher seine Wertungsläufe bei mäßigen Zeiten fehlerfrei absolvieren. In der Endabrechnung belegte er bei 16 Teilnehmern den 9. Platz. Von Kevin Müller über Michael See bis zu Thomas Baumeister war das Sammeln von Strafssekunden angesagt dementsprechend lauteten die Platzierungen 11, 13 und 15. Beim DMSB Slalom war Horst Boes in der Gruppe H am Start. In dem Feld der 7 Starter belegte er den 5. Platz. Bei ihm verhinderten 6 Strafssekunden eine bessere Platzierung. In der Gruppe G war Willi Frank am Start. Obwohl er sich 3 Strafssekunden einfing belegte er Platz 2 im Endergebnis. Nils Kühl startete in der Gruppe N/F2005. In seiner Klasse waren 5 Teilnehmer am Start. Auch er konnte seine Wertungsläufe nicht fehlerfrei absolvieren. Mit 9 Strafssekunden auf seinem Zeitkonto erreichte er noch den 3. Platz. Im Clubsportslalom fuhr Willi Frank seine Läufe fehlerfrei bei sehr konstanten Rundenzeiten von 45 Sekunden plus. Am Schluss belegte er den vierten Platz.

3. Lauf zur 6. Kart Clubmeisterschaft

Zum 3. Lauf der Kart Clubmeister trafen sich 14 dem Kart – Rundstreckensportverfallene Mitglieder des MSC Kempenich auf der Kartbahn in Kerpen. Gestartet wurde, nicht zu letzt zur Freude des Autors, in umgekehrter Reihenfolge des Tabellenstands. Von Startplatz 3 konnte der dritte Meisterschaftslauf in Angriff genommen werden. Diese Position sollte auch ein bisschen Luft nach hinten geben. Gespannt wird die Ampel beobachtet. Erste Ampel Rot die restlichen Vierfolgen im Sekundenkontakt. Dann grün und das Gaspedal wird bis auf den Asphalt durchgetreten. Die irrsinnige Beschleunigung zerrt an den Gliedern und presst einen in den Sitz. Aber nicht lange weil der auf Position 1 startende Präsident nicht in die Hufe kommt. Dann bekommt er eine kleine Starthilfe um wenigstens die Startphase auf Position 2 zu beenden. Plan B gelingt und nun kann es nur noch darum gehen zum ersten Mal in all den Jahren die Position 1 im Rennen zu erkämpfen. Mit einem unglaublich eleganten Überholmanöver wird der Präsi zu Beginn der zweiten Runde in der zweiten Kurve nach Start und Ziel verblasen. Nach gut anderthalb Führungsrunden holt einen der Alltag wieder ein was ein Blick in die Ergebnisliste bestätigt. Dieser sensationelle Husarenritt zu Beginn des Rennens führt dazu, dass der Autor sein Ziel für dieses Jahr schon jetzt erreicht nämlich, einmal ein Rennen ohne Überrundung zu beenden. Na ja, der restliche Verlauf war eigentlich wie immer überholen und überholt werden bis zum Abwinken. Gewonnen wurde der 3. Lauf zur Kart Clubmeisterschaft des MSC Kempenich von Guido Michels, der damit auch die Klasse der Flöhe für sich entscheiden konnte. Die Klasse Jugend von Dominik Faßbender, der den 3. Lauf als Dritter beendete, gewonnen. Die Klasse XL wurde von Detlef Schneider, der im Gesamtergebnis den 2. Platz belegte, gewonnen. Es soll nicht unerwähnt bleiben, dass dies erst das zweite Mal ist dass sich einer der Wale ein Platz auf dem Siegerpodest sichern konnte und als Sahnehäuptchen obendrauf lieferte Detlef Schneider auch noch die schnellste Rennrunde ab. Der 4. Lauf zur Kart Clubmeisterschaft des MSC Kempenich findet am 13. August statt.